

Abg. Hoffmeister äußerte den Wunsch, dass auf S. 8 der Niederschrift sein Wortbeitrag um die von ihm humoristisch geäußerte Wertschätzung der RWE ergänzt werde. Er habe gesagt, dass er der RWE immer, wenn sie über Umwelt rede, vorbehaltlos vertraue. Diese begründete Skepsis solle in der Niederschrift festgehalten werden. Des Weiteren merkte er an, dass sich einige Redebeiträge zum Thema Klärschlamm durch den ebenfalls am 24.06.2019 erfolgten Beschluss der Stadt Bonn quasi erledigt hätten. Er bat darum, diesen Beschluss der nächsten Einladung oder der Niederschrift dieser Sitzung beizufügen.

*(Hinweis der Schriftführerin: Hierzu wird auf die Pressemitteilung der Stadt Bonn zur Entscheidung des Rates am 24.06.2019 hingewiesen, die unter dem Link [https://www.bonn.de/pressemitteilungen/2019/juni/stadt-bonn-fuer-beitritt-zur-klärschlammkooperation-rheinland.php](https://www.bonn.de/pressemitteilungen/2019/juni/stadt-bonn-fuer-beitritt-zur-klaerschlammkooperation-rheinland.php) zu finden ist.)*

Bedenken gegen die Anregungen des Abg. Hoffmeister wurden nicht geäußert. Vorsitzender Abg. Dr. Griese erklärte die Niederschrift mit der Ergänzung somit als anerkannt.